

Anfrage über Luzern als Knoten im SBB-Netz ohne Doppelspur am Rotsee

eröffnet am 6. November 2007

Der Grosse Rat hat in der Septembersession 2007 verschiedene Vorstösse zum Ausbau der Eisenbahnlinie am Rotsee auf Doppelspur teilweise gegen den Willen des Regierungsrates als Postulate erheblich erklärt. Damit hat der Grosse Rat gezeigt, dass die Planung und Umsetzung der Erweiterung auf Doppelspur mit hoher Priorität voranzutreiben sind.

Inzwischen hat der Bundesrat von der Vernehmlassung der Zukünftigen Entwicklung der Bahnprojekte (ZEB) Kenntnis genommen und die ZEB-Botschaft verabschiedet. Der Doppelspurausbau am Rotsee fehlt darin. Auch der für Luzern wichtige Bau des Zimmerbergtunnels soll auf später verschoben werden.

Ungeachtet dessen ist davon die Rede, dass Luzern zu einem voll ausgebildeten Knoten werde (Bundesrat Moritz Leuenberger in der «Neuen Luzerner Zeitung» vom 19. Oktober 2007: «Das Prinzip der Knotenbahnhöfe soll auf die ganze Schweiz ausgedehnt werden, auch auf Luzern. Das heisst, dass man hier ebenfalls rasch umsteigen kann, ohne eine halbe Stunde oder länger warten zu müssen ... Luzern wird als Knoten mit Anschlussgarantie funktionieren.»).

Wir bitten nun den Regierungsrat, folgende Fragen zu beantworten:

1. Kann Luzern ohne Doppelspur am Rotsee und ohne Zimmerbergtunnel zu einem Knoten erweitert werden? Mit welchen Massnahmen?
2. Wird dadurch der geplante S-Bahn-Ausbau im Raum Luzern, speziell im Rontal, gefährdet?
3. Ist die Doppelspur am Rotsee Bestandteil des Planungsvorhabens ZEB2?
4. Wie gedenkt der Regierungsrat seinerseits nun weiter vorzugehen, nachdem der Doppelspurausbau am Rotsee in der «Zukünftigen Entwicklung der Bahnprojekte» fehlt?
5. Wie will der Regierungsrat sicherstellen, dass die Doppelspur am Rotsee als Schlüsselmassnahme ohne wesentliche Verzögerungen gegenüber dem im Agglomerationsprogramm angegebenen Terminplan (Umsetzung von 2013 bis 2016) realisiert wird?

6. Welche Auswirkungen hätte eine verzögerte Realisierung auf die Entwicklung des Rontals, speziell auf andere öffentliche oder private Bauvorhaben?

Zängerle Pius

Bründler Bernadette

Riva Guerino

Knüsel Kronenberg Marie-Theres

Arnold Erwin

Roth Stefan

Bühler Adrian

Frey-Neuenschwander Heidi

Beeler-Huber Silvana

Kiener Daniela

Schmassmann Adrian

Gehrig Markus

Zurkirchen Peter

Meier Patrick

Furrer Bruno

Müller Leo

Morf Hermann

Brugger Kalfidis Pia Maria

Widmer Herbert

Bucher Franz

Zosso Peter

Gmür-Schönenberger Andrea

Furrer Sepp

Willi Thomas

Muff Irene

Dettling Schwarz Trix

Reusser Christina

Abgottspon Odilo

Steinhauser Margrit

Forster Christian

Bitzi Hermann

Bucher Peter

Odermatt Markus

Zemp Thomas

Eggerschwiler-Bättig Hedy